



Chor:

1. Laßt uns das Kind. kein gei-ßes, mit An-dacht ab er-wei-nen,  
Ihn ein-fer-lich ent-fer-lich-ten, von fer-zen be-er-dei-nen. o



Ja-hi-er in füt, o Ja-hi-er in füt!

2. Laßt uns zum Rindlein singen  
Ihr dieb' und dieb' singen;  
Laßt uns froh jubelnd  
Und lustig trübsinnig.  
O Jesulein ....



3. Laßt uns dem Rindlein singen  
Ihr süßer Oyster bringen,  
Ihr alle Ihr' besorgen  
Mit loben und mit Preisern.  
O Jesulein ....

4. Laßt uns zu seinen Füßen  
Gehet, hand und Herz begreifen  
Aubeten und weifen  
Und sein Juch' bezeugen.  
O Jesulein ....

5. Laßt uns sein Licht werden  
So lang wir sind auf Erden;  
Es wird uns viel bedeuten  
Mit unerschütterlichem Glauben.

O Jesulein....

6. Laßt mich an Dinnem pfallen  
so wird dem Kind gefallen  
O mach ich alle Stunden  
Liedt nicht' ich und viel liden.  
O Jesulein....

Das Lied wird noch heute in Dantherwitz gesungen, aber noch  
unser vordere Misp. (Kunter, Liederbuch). Mittheilung  
von G. Ziffer, Dantherwitz, 1937.